

Muster Vorsorgevollmacht GdB / OHG

Hinweis

Der Mustervertrag wurde mit größter Sorgfalt erstellt, erhebt aber keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen.

Das Vertragsmuster stellt nur einen Anhaltspunkt dar, wie eine Vereinbarung getroffen werden kann und ist als Formulierungshilfe zu verstehen. Besonderheiten des Einzelfalls sind dementsprechend nicht berücksichtigt.

Unser Muster entbindet Sie nicht von der eigenverantwortlichen Prüfung, ob die dortigen Formulierungsvorschläge und Regelungen auf den konkreten Einzelfall anwendbar sind. Nicht alle Festlegungen sind notwendig oder können anders formuliert werden. Überlegen Sie bitte, ob und in welchen Teilen Anpassungen auf bzw. Ergänzungen für Ihre konkrete Situation nötig sind.

Wir empfehlen Ihnen daher vor der Verwendung dieses Musters dringend eine individuelle Rechtsberatung einzuholen.

Vorformulierte Verträge unterliegen der Kontrolle des AGB-Rechts, d. h. sie werden wie allgemeine Geschäftsbedingungen angesehen und im Streitfall als solche überprüft. Bei der Verwendung von Formularverträgen ist somit Vorsicht geboten. Es könnten sich künftig je nach Entwicklung der Rechtsprechung einzelne Vereinbarungen im Vertrag als unwirksam herausstellen.

Achtung!

Manche Gerichte verlangen eine notarielle Beglaubigung der Vollmacht, wenn sie für formbedürftige Geschäfte (z.B. Grundstücksgeschäfte) verwendet werden soll!

Vorsorgevollmacht für betriebliche Belange

GdB / OHG

Ich, _____, geb. am _____

in _____,

betreibe folgenden Handwerksbetrieb:

Mein Betrieb wird derzeit in der Rechtsform einer GdB/OHG betrieben.

Als Gesellschafter des oben genannten Betriebes erteile ich hiermit

Herrn/Frau

_____, geb. am _____,

wohnhaft in _____,

Tel. _____,

V o l l m a c h t ,

mich in allen Fällen, in denen eine Vertretung rechtlich zulässig ist, zu vertreten. Der Bevollmächtigte ist insbesondere befugt,

- zur Ausübung von Gesellschafterrechten, insbesondere die Teilnahme an Versammlungen und die Stimmrechtsausübung,
- alle mit meinem o. g. Unternehmen verbundenen oder im Zusammenhang stehenden Rechtsgeschäfte vorzunehmen,
- über meine betrieblichen Konten zu verfügen,

- mich gegenüber Behörden, Versicherungen, Renten- und Sozialversicherungsträgern und Gerichten zu vertreten, sowie Prozesshandlungen aller Art vorzunehmen
- alle Erklärungen abzugeben, die für die Unternehmensfortführung erforderlich oder zweckdienlich sind.

Sofern eine Unternehmensfortführung durch Erben und Vermächtnisnehmer nicht erfolgreich erscheint, soll der Bevollmächtigte, sofern nach dem Gesellschaftsvertrag zulässig, die Betriebsaufgabe in meinem Namen zum Zeitpunkt meines Ablebens erklären und das Unternehmen zu den von ihm festzulegenden Bedingungen veräußern.

Im Innenverhältnis, ohne dass dies eine Einschränkung der Vollmacht im Außenverhältnis darstellt, soll der Bevollmächtigte von dieser Vollmacht nur Gebrauch machen, wenn ich durch Unfall oder Krankheit nicht in der Lage bin, mich selbst um meine Angelegenheiten zu kümmern.

Der Bevollmächtigte ist berechtigt, für bestimmte Arten von Geschäften oder für einzelne Geschäfte Untervollmacht zu erteilen, jedoch nicht unter Befreiung von den Beschränkungen des § 181 BGB. Er selbst ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Diese Vollmacht erlischt, wenn ich oder meine Erben sie widerrufen.

Für alle privaten Belange wird eine gesonderte Vollmacht erteilt.

Ort, Datum

Unterschrift Vollmachtgeber

Ort, Datum

Unterschrift Vollmachtnehmer